

Lobe, Seele, deinen Herrn

D hm G A em

1. Lo - be, See - le, dei - nen Herrn, Lob al - lein ist  
 2. Er ist's, der dich fröh - lich macht, er, der Grund, um  
 3. Nicht für im - mer zürnt er mir, wird den neu - en  
 4. Weit, so wie der Him - mel ist, hüllt uns ein des

hm D A D hm G A

an - ge - mes-sen; heilt, er - löst, be - schenkt dich gern -  
 froh zu sin - gen. Wenn dein Mund sich freut und lacht,  
 An - fang ge - ben! Ha - dert er und grollt er dir,  
 Höch-sten Gna - de: Sie ist Maß, mit dem er mißt,

em hm D A G A

darfst das Gu - te nicht ver - ges - sen! Gott ist's, der dir  
 sollst du ihm dein Dank - lied brin - gen. Gott ist's, der dich  
 trägt und schont er doch dein Le - ben. Gott ist's, der dein  
 sorgt und schützt, dass uns nichts scha - de; sie be - grün - det,

hm fism hm A D

Schuld ver - gibt und dich liebt.  
 gnä - dig hält und die Welt.  
 Herz be - freit und ver - zeiht.  
 was wir sind: Got - tes Kind.

Text: Manfred Günther  
 Musik: Matthias Morgenroth